



Auf ein gutes und friedliches 2018

Besuchen Sie uns auch auf
www.lokale-mm.de

Machen Sie mit!

Gesundheitskurse Frühjahr/Sommer 2018

Alle Angebote finden Sie auch im Internet:

www.aok.de/bayern/kurse

Einfach nah. Meine AOK.

NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU

Aqua Fit Kurse

im Allgäu Resort Hotel, Bad Grönenbach

Mittwoch, 14. März 2018,

von 18 – 18.45 Uhr oder von 19 – 19.45 Uhr

Kursleiterin: Frau Angelika Keller

Anmeldung telefonisch ab Januar 2018 unter (0 83 31) 973-123

Die Teilnahme ist für AOK-Mitglieder kostenfrei!

EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder steht ein neues Jahr an, schon wieder waren es zwölf Monate, die für meine Begriffe sehr intensiv waren. Sowohl im „kleinen“ lokalen als auch im „großen“ überregionalen und globalen Bereich.

Das schnelllebige digitale Zeitalter lässt nur wenig Spielraum zum Durchschnaufen. „Industrie 4.0“ hört mal allerorten, das steht wohl für „Zukunftsprojekte“, die immer schneller und umfangreicher werden. Die Frage sei gestattet: Wo bleibt der Mensch? Es scheint, wir sägen uns den Ast ab, auf dem wir sitzen.

Und dann ist da ja noch die große Politik, in der machtbesessene Despoten im Nahen Osten, in den USA und Asien die Welt in Atem halten. Oder gewaltbesessene Eiferer, die sich hinter einer vermeintlichen Religion verstecken.

Und hier in Deutschland? Wir hätten uns von unseren gewählten Volksvertretern eine Regierung gewünscht – drei Monate nach der Wahl wäre es ein passendes Weihnachtsgeschenk für die Bürger dieses Landes gewesen.

Blicken wir positiv in die Zukunft und vertrauen darauf, dass die verantwortlichen Politiker endlich im Sinne der hier lebenden und arbeitenden Menschen handeln. Neuwahlen würden wohl noch mehr Verdrossenheit den etablierten Parteien gegenüber produzieren ...

Zurück in unsere Region. Was erwartet uns im neuen Jahr? Auf politischer Ebene ist die Bayerische Landtagswahl im Herbst zu nennen – gelingt der Union die Runderneuerung oder verteilt der Wähler erneut „Denkzettel“?

Genug politisiert – für uns Otto-Normalbürger gilt es, das Beste

aus dem eigenen Leben zu machen. Genießen wir die kleinen Freuden des Alltags und nutzen unsere Möglichkeiten. Genügend Abwechslung wird in unserer schönen Region geboten – seien es nun die kurzen Wege in die Ski-Gebiete (wenn's mal endlich schneit) oder im Sommer die vielen Seen und Biergärten. Denken Sie daran – wir leben, wo andere Urlaub machen. Ach ja, es steht ja auch wieder die Fußball-Weltmeisterschaft mit viel Party und Public-Viewing an.

Wir sind gespannt, was dieses Jahr 2018 bringen wird und hoffen, Sie auch weiter zu unseren treuen Lesern zählen zu dürfen.



Wolfgang Radeck
– Herausgeber Die Lokale –



Brügelmeir

■ Unfallinstandsetzung
■ Fahrzeuglackierung
■ Automobilhandel

Tel. 08331 / 94500
Schumannstraße 8
87700 Memmingen



www.bruegelmeir.de

Eine Sorge weniger...

Inhalt

Thema	Seite
IKEA-Plan steht	4
Trauer und Helmut Ackermann	5
Impressum	5
Großes Engagement für Klinik-Balkon	6 / 7
Rentenkürzung ...	7
Neurochirurgie am Klinikum	9
10 Jahre Cineplex Memmingen	11
Der Lokale Gabentisch/Gewinnseite	13

Beswingtes Weihnachtskonzert

19.890 Euro für die Kinderbrücke Allgäu

Memmingen (dl/as). Die stolze Summe von knapp 20.000 Euro konnte Simone Burk-Seitz, 1. Vorsitzende der Kinderbrücke Allgäu, nun entgegennehmen. Fast 5.000 Euro davon kamen beim Konzertabend mit Tom Gabel & Band am zweiten Advent im Memminger Kaminwerk zusammen.

Bereits zum dritten Mal wurde der Künstler engagiert, um sein Publikum zugunsten der Kinderbrücke Allgäu mit jazzigen Klängen und knackigen Big-Band-Sounds auf Weihnachten einzustimmen. In diesem Jahr wurde dieses Benefizkonzert durch die Memminger Agentur pfeifer marketing unentgeltlich organisiert und veranstaltet. Dass die Aktion erfolgreich war, zeigt die eingegangene Spendensumme. Mit Hilfe der Sponsoren sowie der zahlreichen Besucher konnte Hans-Martin Pfeifer der Kinderbrücke Allgäu einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro überrei-



Bei der Spendenübergabe: Pedro Mendes, Präsident LIONS Club Memmingen, Simone Burk-Seitz, 1. Vorsitzende der Kinderbrücke Allgäu, Hans-Martin Pfeifer, pfeifer marketing, Angela Kolb, Kinderbrücke Allgäu, Josef Mang, Präsident LIONS Hilfswerk (v.li.).
Foto: pfeifer marketing

chen. Weitere 4.890 Euro wurden am Konzertabend und im Nachgang von den Konzertbesuchern zusätzlich gespendet. Auch der LIONS Club Memmingen beteiligte sich mit einem stattlichen Betrag in Höhe von 5.000 Euro. Weitere Informationen zur Kinderbrücke Allgäu finden Sie unter

www.kinderbruecke-allgaeu.de



Unsere Lokale
Anzeigentelefone
0 83 31 / 9 25 84 24
oder 9 27 50 89



therapiezentrum memmingen

helmuth & christian barth

Massage · Manuelle Lymphdrainage · Manuelle Therapie
gerätegestützte Krankengymnastik · Sportphysiotherapie
Krankengymnastik

Christian & Helmuth Barth GbR

Praxis für Krankengymnastik Massage und Sportphysiotherapie
Schrannenplatz 6 · 87700 Memmingen · Tel. 08331/12586
info@tz-mm.de · www.tz-mm.de

Taxifahrer/in

zur Aushilfe
auf 450,- Basis gesucht



Personenbeförderungsschein erforderlich,
gerne auch Busfahrer oder Rentner.
Bewerbungen auch online unter:

info@taxi-memmingen.de oder unter
Taxi Maier, Herr M. Schmidt Telefon:
(01 71) 770 96 69 oder 0 83 31 - 36 36

©Lokale-MM

IKEA-Plan beschlossen

Möbelgigant beteiligt sich an Altstadt-Marketing

Memmingen (as). Mit 28 zu zehn Stimmen hat der Memminger Stadtrat nun dem Bebauungsplan für die Ikea-Niederlassung am Autobahnkreuz zugestimmt. Die Umsetzung des Großprojekts wurde in einem „Durchführungsvertrag“ mit Ikea geregelt, der unter anderem eine Beteiligung des Unternehmens an Werbemaßnahmen für die Innenstadt vorsieht.



Nebst (verkleinertem) Fachmarktzentrum wird Ikea sich am Memminger Autobahnkreuz ansiedeln. Der Stadtrat hat den Bebauungsplan abgesegnet. Grafik: Ikea

Gegen den Bebauungsplan sprachen sich die Stadträte der Grünen unter dem Aspekt des Umweltschutzes aus. Vier Vertreter der ÖDP und drei CSU-Stadträte stimmten gegen den Bebauungsplan, da die Fachmärkte innenstadtrelevante Sortimente wie z.B. Sportartikel, Textilien und Schuhe anbieten, was sich negativ auf den Memminger Einzelhandel auswirken könnte. Immerhin lässt der Durchführungsvertrag diesen Aspekt nicht außen vor: Ikea verpflichtet sich darin, für mindestens

zehn Jahre dem Stadtmarketingverein anzugehören. Außerdem stellt das Unternehmen der Stadt im und vor dem Möbelhaus Präsentationsflächen für Werbung zur Verfügung und zahlt einen zweckgebundenen Geldbetrag für Marketingmaßnahmen. Auch an den Kosten für den Shuttle-Bus, der zwischen Ikea und der Innenstadt

verkehren soll, beteiligt sich Ikea mit einem Pauschalbetrag.

Den ausführlichen Bericht lesen Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Ikea“.

Unsere Lokale Anzeigentelefone
0 83 31 / 9 25 84 24
oder 9 27 50 89

„Es tut wohl, helfen zu können“

VR-Bank Stiftung spendet 6.800 Euro für soziale Zwecke

Memmingen (as). Auch 2017 bescherte die Stiftung der VR-Bank Memmingen regionale gemeinnützige Organisationen zu Weihnachten. Mit insgesamt 6.800 Euro unterstützt sie drei soziale Einrichtungen.



Vertreterinnen von Caritas, SKM und der Seniorenbetreuung Vinzenz von Paul zusammen mit Stiftungsrat Josef Roth (re.), dem VR-Bank Aufsichtsratsvorsitzenden Bernhard Kerler (3.v.re.) und Stiftungsvorstand Jan Wanner (3.v.li.). Foto: Sonnleitner

Im Rahmen einer kleinen Feier übergab Stiftungsvorstand Jan Wanner die Spenden an Vertreterinnen der begünstigten Vereine und Einrichtungen.

Mit 2.500 Euro begünstigt wurde der Caritasverband Memmingen-Unterallgäu. Das Geld kommt der Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Dolmetscher bei der Integrationsarbeit zugute.

1.800 Euro erhielt der SKM Katholische Verein für soziale Dienste Memmingen und Unterallgäu für unfallbedingte Reparaturen am Fahrzeug für „Die Tafel“. Die Seniorenbetreuung Vinzenz von Paul, Legau, erhielt 2.500

Euro für die Anschaffung eines Therapie-Parallel-Tandems. Das Mitfahr-Fahrrad soll den Senioren Naturerlebnisse ermöglichen.

„Es tut uns wohl, dass wir Menschen, die Hilfe brauchen, auch helfen können“, antwortete Jan Wanner auf die Dankesworte der Begünstigten.

ZWEIRAD Waibel
Reparaturen von Fahrrädern,
Motorrädern und -rollern

Am Ziegeltörle 14
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31.8 00 52
Mobil 01 76.76 78 72 33

Memmingerberg

Memmingerberg ist eine attraktive Gemeinde im Landkreis Unterallgäu mit rund 3 000 Einwohnern. Gelegen unmittelbar am Rande der Stadt Memmingen, gekennzeichnet von einer hervorragenden Infrastruktur und einem intakten Gemeinschaftsleben finden Sie hier eine ideale Verknüpfung städtischer Vorzüge mit ländlichem Flair in der reizvollen Lage des Voralpenlandes mit ausgezeichneter Verkehrsanbindung in sämtliche Richtungen – zu Lande (Autobahnkreuz A7/A96) und auch zu Luft, durch den Regionalflughafen Allgäu, der mit seinen regelmäßigen Passagierflugbetrieb verschiedene Anbindungen anbietet.

Die örtliche Grundversorgung unter anderem mit Kindertagesstätte & -Krippe, Grund- und Mittelschule, Arztpraxen, Banken, gastronomischen Einrichtungen und einigen kleineren Geschäften ist ebenso gewährleistet wie reichhaltige Freizeitmöglichkeiten in sportlicher und kultureller Hinsicht.

Ein nachhaltiges Angebot an Bauland sowie auch an Gewerbeflächen unmittelbar im Umgriff des Allgäu Airport bietet vielfältige Anstellungsmöglichkeiten und rundet das Bild unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde ab.

Ein glückliches, gutes und gesundes neues Jahr 2018!

Ihr Alwin Lichtensteiger, 1. Bürgermeister für den Gemeinderat Memmingerberg

Schmutz-Stopp-Matten-Verleih

Textilreinigung

GÜTHLER

Matten-/Teppichwäsche
Teppich-Sprühsaugerverleih
Garderobe, Heimtextilien
Arbeitskleidung, Leder,
Wäsche, Pferddecken

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr
Montag 13.30 – 16.30 Uhr
Di. und Do. Nachmittag nach Vereinbarung

Telefon 083 31/21 24 Memmingen-OST
www.guethler.info Hadwigstraße 13

Brügelmeir

Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8 Tel. 08331 / 94500
87700 Memmingen www.bruegelmeir.de

Wir waschen Ihre Wäsche blumig-sauber.
Frisch und sauber ins neue Jahr mit frisch gewaschenen Betten – schnell und sauber bei uns!

Frau Moya mit Team

Buxacher Straße 16
87700 Memmingen
Tel (083 31) 6 42 33
Fax (083 31) 9 84 62 26

Wäscherei Moya

AOK-Gesundheitsprogramm 2018

Jetzt neue Gesundheitskurse buchen



Memmingen (dl). Wer sich ausgewogen ernährt, ausreichend bewegt und regelmäßig entspannt, tut etwas für seine Gesundheit. Die AOK Memmingen unterstützt dies mit ihrem aktuellen Gesundheitsprogramm für das kommende Halbjahr. Zur Auswahl stehen vielfältige Kurse aus den Bereichen Bewegung, Entspannung und Ernährung.

„Ob Übergewicht, Kreislaufprobleme oder Stress: Wir möchten mit unserem Programm möglichst viele dazu anregen, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun“, so Monika Meckes von der AOK in Memmingen. Für alle Kursangebote stehen

ausnahmslos gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung, die auch auf jeden Teilnehmer eingehen. Neben fundierten Hintergrundinformationen geben sie auch Tipps für den Alltag.

Das gilt auch für Kurse von Kooperationspartnern der AOK. Die AOK Memmingen fördert pro Kalenderjahr bis zu zwei Gesundheitskurse.

Informationen, auch zur Anmeldung, gibt es bei der AOK Memmingen unter der Rufnummer 08331/ 973-168 oder im Internet unter aok-gesundheitskurse.de

Helmut Ackermann verstorben

Trauer um Memminger Künstler und Kulturpreisträger

Memmingen (dl/as). Der Memminger Künstler Helmut Ackermann ist am 6. Dezember 2017 im Alter von 81 Jahren verstorben. Ackermann prägte über Jahrzehnte hinweg das Memminger Kunstleben und genoss als Zeichner, Graphiker und Bildhauer in weitem Umkreis hohe Anerkennung.



Anlässlich seines 80. Geburtstages wurde der Künstler Helmut Ackermann (2. v. re.) vom damaligen Oberbürgermeister Dr. Ivo Holzinger im Rathaus empfangen. Archivfoto: Mayer/ Pressestelle Stadt Memmingen

Geboren am 9. Juli 1936 in Memmingen, kam Helmut Ackermann über Buchillustrationen zur Kunst. Er studierte von 1956 bis 1963 an der Münchner Akademie der Bildenden Künste. In seiner langen Schaffenszeit wurde er unter anderem durch Illustrationen zahlreiche Werke der Weltliteratur bekannt.

Mit Bronze-Plastiken wie Bulle und Bär in der Kramerstraße oder das Einhorn vor der Frauenkirche wird Helmut Ackermann auch künftig das Bild seiner Hei-

matstadt Memmingen prägen. In Anerkennung seiner vielfältigen Verdienste um das kulturelle Leben wurden ihm im Jahr 1979 der „Memminger Kulturpreis“ und 2001 das „Memminger Stadtsiegel“ verliehen.

Salon Schmid
DER FRISEUR

Fon 08331-84737 in Trunkelsberg

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31 / 9 25 84 24
Fax 0 83 31 / 9 25 84 26

Redaktion
Wolfgang Radeck
Telefon 0 83 31 / 9 25 84 24
wradeck@lokale-mm.de
Antje Sonnleitner
Telefon 0 83 31 / 9 25 84 25
asonleitner@lokale-mm.de

Anzeigen:
Wolfgang Radeck
Telefon 0 83 31 / 9 25 84 24
wradeck@lokale-mm.de
Gisela Hummel
Telefon 0 83 31 / 9 27 50 89
ghummel@lokale-mm.de

Satz, Lithos und Gestaltung:
Tanja Laubisch, Neu-Ulm

Nächste Ausgabe: 02/2018

Auflage: 28.000 Exemplare

Anzeigenschluss für Ausgabe 02/2018: Do., 25. Januar 2018

Titelfoto: Roland Schraut; fotolia© ipopba; Montage: Tanja Laubisch

Druck:
Geißelmann Printkommunikation
Leonhardstraße 23
88471 Laupheim

Bezug: Kostenfrei an Haushalte und den Auslagestellen MM
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen!

Vom Bauhelm bis zum Arbeitsschuh ...

LAYER HAT DAS ZEUG DAZU

Das ganze Sortiment auf www.derlayer.de

Winterjacke
Mascot Tolosa - mit PrimaLoft Innenfutter schwarz/gelb
Artikelnr: 10002691
S-4XL

ab 167,90 €



Winterjacke
Mascot Queens - mit Steppelzeinsatz denimblau
Artikelnr: 10002610
S-3XL

ab 129,90 €



Winterhose
Planam Slope gefüttert, wasserdicht schwarz
Artikelnr: 10002272
S-3XL

ab 47,50 €



Akku-Schneefräse
Stiga ST 4851 AE
48 V / 5Ah, 51 cm, mit Akku und Ladegerät
Artikelnr: 23386

463,90 €



Winterstiefel
Elten Jerry S3
Atmungsaktives Futter
Artikelnr: 10002763
36-48

55,90 €



Arbeitshandschuhe Thermo
wärmendes Futter
Artikelnr: 10002300
7-10

1 St. - 5,30 €
ab 12 St. - 5,10 €



Preise inkl. 19% MwSt. Änderungen und preislicher Irrtum vorbehalten. Preise gültig bis 31.01.18. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

Ekkehartstr. 4
D-87700 Memmingen
Tel. +49 (0)8331/9566-0

LAYER
www.derlayer.de

Gegrillter Gockel saftig und lecker

Mit Beilagen **7,80 Euro**
Mi. & Fr. ab 18 Uhr, So. ab 12 & 18 Uhr

Nur auf Vorbestellung unter
Telefon (0 83 36) 8 01 12 80



Großes Engagement für B

VORSTELLUNG DER WELTWEIT BEKANNTESTEN GRUPPENFITNESSKURSE
FEEL GOOD

LESMILLS DAY
AM 05.01.2018

IN DER SPORTWELT OTTOBEUREN VON 16.30 BIS 20.35 UHR

DAS ERWARTET DICH AM LESMILLS TAG:

- » 16.30 - 17.10 BODYATTACK
- » 17.20 - 18.00 BODYPUMP
- » 18.10 - 18.40 CX WORX
- » 18.45 - 19.25 BODYCOMBAT
- » 19.30 - 20.00 STEP ATHLETIC FORMAT
- » 19.30 - 20.00 SPRINT (SPINNINGRAUM)
- » 20.05 - 20.35 BODYBALANCE

TEILNAHME AN ALLEN KURSEN GRATIS

NUR AN DIESEM TAG:
Komm vorbei, starte jetzt, spare 150 €, und sichere dir ein hochwertiges Funktions-Teamshirt im Wert von 50 €!

Sportwelt Ottobeuren - Am Galgenberg 4 · 87724 Ottobeuren · Tel.: 0 83 32 / 73 99 · www.sportwelt-ottobeuren.de

30 – 50 % Rabatt auf Herbst-Winterkollektion

LAN MODE & SCHUH

KRAMERSTR. 35, MM

DI – FR 9.30 – 18.30 · SA 9.30 – 16 UHR · MONTAG RUHETAG

GEFRO Balance

Natürlich im Gleichgewicht!
Ohne Zusatz von Haushaltszucker*, Mehl und Stärke.

Suppen-Pausen, Suppen, Salat-Dressings

Erleben Sie den Isomaltulose-Effekt
Geht langsamer ins Blut und hält den Blutzuckerspiegel in Balance.

GEFRO Suppenteria
Memmingen | Industriegebiet Nord
Mo-Fr 8.30-18, Sa 8.30-14 Uhr
www.gefro.de

Unsere Lokale Anzeigentelefone
0 83 31 / 9 25 84 24
oder 9 27 50 89

**Narro ahoi
Narri narro
Arewie arewa**

Kostüme für die närrischen Tage
für Groß und Klein

GÜSSLER
SEIT 1907
EISENWAREN
MODELLSPIELWAREN
89257 Illertissen · Vöhlinstrasse 7
Kundenparkplatz vor dem Haus

FCM-Mitglieder sammeln 3.500 Euro

Memmingen (dl/rad). Der Fußball-Regionalligist FC Memmingen hat das Jahr mit einer beschaulichen Weihnachtsfeier in der vereinseigenen Stadiongaststätte ausklingen lassen. Auch heuer wurde wieder für einen guten Zweck gesammelt, dabei kamen stolze 3.500 Euro für die Aktion „Noch einmal die Sonne auf der Haut spüren“ (Balkon für die Palliativstation am Klinikum Memmingen) zusammen.



Das FCM-Kassenteam mit dem Spendenscheck (von links): Gerti Riss, Jutta Dölle, Karla Schröter, Eva Hampp und Monika Frank. Foto: Radeck

Die Feiargesellschaft spendete nach einem emotionalen Aufruf durch den Medienverantwortlichen Andreas Schales und Vereinspräsident Armin Buchmann fleißig, die VR-Bank Memmingen und der Vorsitzende selbst verdoppelten den gesammelten Betrag auf 3.500 Euro.

Das Geld ist ein weiterer Baustein für den Bau eines Balkons an der Palliativstation am Memminger Klinikum. Damit soll der letzte Wunsch von Thomas Kahnert erfüllt werden – er verstarb nach langer Krankheit im November und kann die Verwirklichung selbst nicht mehr miterleben.

Seine Frau Heike will zusammen mit dem Förderverein des Klinikums das Projekt verwirklichen: „In den vergangenen Jahren lag mein Mann mehrmals auf der Palliativstation. Dabei war es sein großer Wunsch, noch einmal die Sonne auf der Haut zu spüren, die frische Luft einzutreten und den Vögeln zu lauschen“. Um dies zu ermöglichen,

wird um Spenden für den Bau eines Balkons für die bettlägerigen Patienten gebeten.

Zuvor blickte Armin Buchmann auf ein sehr bewegtes Jahr zurück. Besonders im Blickpunkt steht natürlich die aktuelle Situation der ersten Mannschaft, die in der Regionalliga um den Klassenerhalt kämpft. Hier rief Buchmann dazu auf, nach der Winterpause noch einmal alle Kräfte zu bündeln. Das Wohl und Wehe des Vereins hänge aber nicht allein davon ab, der FCM stehe finanziell „auf ordentlichen Beinen“.

Josef Hebel spendet 5.000 Euro

Memmingen (dl). Die Memminger Baufirma Josef Hebel hat 5.000 Euro für den Bau des Balkons auf der Palliativstation des Klinikums Memmingen gespendet. Die Spende wird in vollem Umfang den schwerstkranken Patienten zugutekommen.

Wie bereits berichtet, sammeln



Die Übergabe der 5.000-Euro-Spende wurde von einem großen Medienaufgebot begleitet (im Bild von links): Klinikverwaltungsleiter Wolfram Firnhaber, Klinikfördervereinsmitglied Heike Kahnert, Klinikfördervereinsvorsitzender Thomas Munding, Vorsitzender der Hebel-Geschäftsführung Wolfgang Dorn, Hebel-Prokuristin Sabine Pierburg, Pflegedirektor Hans-Jürgen Stopora und der Ärztliche Klinikdirektor Prof. Dr. Albrecht Pfeiffer. Foto: Häfele/Pressestelle Klinikum Memmingen

die Palliativstation und der Förderverein des Klinikum Memmingen Spenden für den Bau eines Außenbalkons, auf den bettlägerige Patienten im Krankenbett geschoben werden können. Der Balkon soll es Sterbenskranken ermöglichen, noch einmal die Kraft der Sonne zu spüren und die frische Luft einzutreten.

„Die Spendenbereitschaft der Memminger Bürger und Unternehmer ist überwältigend“, freute sich der Vorsitzende des Klinikfördervereins, Diplom-Volkswirt Thomas Munding, und bedankte sich herzlich bei dem Vorsitzenden der Hebel-Geschäftsführung, Wolfgang Dorn. Laut Munding sind bereits 68.000 Euro an Spenden für das Balkon-Projekt gesammelt worden.

Bereits im Frühjahr soll der rund 100.000 Euro teure und 30 Quadratmeter große Balkon an der Südwestseite der Palliativstation verwirklicht werden, wie Klinikverwaltungsleiter Wolfram Firnhaber und Pflegedirektor Hans-Jürgen Stopora informierten. „Wir hoffen, dass wir bis dahin das noch fehlende Geld beisammenhaben werden.“ Laut Architektenpläne wird der Balkon an die Fassade angehängt und verfügt zum Teil über ein Glasdach.

13.000 Euro von Rohde und Schwarz

Memmingen (dl). Die mit 13.000 Euro bisher größte Spende für das Balkon-Projekt der Palliativstation stammt von der Belegschaft des Memminger Messgerätebauers Rohde und Schwarz (im Bild von links): Pflegedirektor Hans-Jürgen Stopora, Fachkrankenschwester Ines Hagner, Klinikverwaltungsleiter Wolfram Firnhaber, Klinikfördervereins-

alkon auf Palliativ-Station



vorsitzender Thomas Munding, Geschäftsführer Jürgen Steigmüller (Rohde und Schwarz), die stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Angelika Hartmann (Rohde und Schwarz), Klinikfördervereinsmitglied Heike Kahner, Mitarbeiterin Helga Kraus (Rohde und Schwarz) und der Ärztliche Klinikdirektor Prof. Dr. Albrecht Pfeiffer.

Renten Kürzung und Altersarmut

Wie gerecht lebt es sich in Deutschland, Herr Minst?

Memmingen (as). Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbands Memmingen stand unter anderem die Entwicklung der Rente im Fokus. Der derzeit erfreuliche Trend steigender Renten lasse sich nicht halten, befürchten der Vorsitzende Wolfgang Schmäuble und Heinrich Minst vom VdK Kreisverband Unterallgäu. Lokale-Redakteurin Antje Sonneleitner sprach mit Heinrich Minst.



Heinrich Minst, Mitglied vdk Kreisverband Unterallgäu und stellvertretender Vorsitzender ver.di Unterallgäu.

Foto: privat

Wie lautet ihre Prognose zur Rentenentwicklung, Herr Minst?

Der Rentenanteil war schon einmal bei 50 Prozent und ist seitdem kontinuierlich gesunken. Zwar liegt das Rentenniveau derzeit noch bei 48,2 Prozent, langfristig wird es sich aber bei rund 44 Prozent einpendeln.

Hängt das nicht von der neuen Bundesregierung ab?

Egal, wer regiert, ein dauerhafter Anstieg ist nicht absehbar, weil wir uns das angeblich nicht leisten können – obwohl die Rententöpfe dank der guten Wirtschaftslage bis oben hin voll sind. Hier wird von der Politik auch gern die alte gegen die junge Generation, die nicht zu stark belastet werden soll, ausge-

spielt. Spätestens wenn die geburtenstarken Jahrgänge in Rente kommen, wird uns die Altersarmut überrollen.

Wolfgang Schmäuble sprach vor ein paar Monaten davon, das Rentenalter auf 70 Jahre anzuheben. Nur so sei das Rentensystem haltbar. Wie ernst muss man eine solche Aussage nehmen?

Da Rentenkürzung das Ziel ist, könnte diese Horrorvision durchaus Realität werden. Wer dann früher in Rente geht, muss saftige Abschläge in Kauf nehmen. Oft hört man in Unternehmen, dass junge Mitarbeiter sich über die älteren „Bremser“ mokieren. Aber wer mit über 50 ausscheidet, ist schwer zu vermitteln und fällt durch jede Statistik.

Und wer zu langsam ist oder nur noch bis zu 5 Stunden arbeiten kann, bekommt eine Erwerbsminderungsrente?

Ja, von dem wenigen, was er dann bekommt, muss er auch noch Abzüge zahlen. Wir haben Geld im Überfluss, aber dort werden Maßstäbe angesetzt, die ich nicht nachvollziehen kann. Als ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht erlebe ich oft, wie Angestellte mit 600 oder 700 Euro im Monat nach Hause gehen. Was soziale Gerechtigkeit betrifft, liegt hierzulande noch vieles im Argen. Arbeit darf nicht arm machen. Die Frage ist, in welcher Gesellschaft wir leben wollen.

Wie sehen Sie die Situation der Frauen im Alter?

Frauen sind bedeutend schlechter gestellt. Teilzeitarbeit, Kindererziehung und die Pflege von Angehörigen haben massive Auswirkungen auf ihre Alterseinkünfte. Laut einer Studie des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler Stiftung waren ihre Bezüge 2015 im Schnitt um 53 Prozent niedriger als die der Männer.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Minst!

PFEIFER

In der Seil-, Hebe- und Bautechnik sowie dem Seilbau zählt die PFEIFER-Firmengruppe mit ihren mehr als 1400 Mitarbeitern zu den führenden Unternehmen in Europa und erbringt durch ihr Know-how und ihre Produkte Spitzenleistungen auf dem Weltmarkt. Als international erfolgreiches Unternehmen ist PFEIFER der ideale Partner für den Start ins Berufsleben.



Am Stammsitz in Memmingen bilden wir zum 1. September 2018 folgende Ausbildungsberufe aus:

- Seiler (m/w)
- Zerspanungsmechaniker (m/w)
- Industriemechaniker (m/w)
- Konstruktionsmechaniker (m/w)
- Mechatroniker (m/w)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w)
- Industriekaufmann (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)



Außerdem bieten wir zum September 2018 folgende duale Studiengänge zum Bachelor of Engineering/ of Arts an:

- Fachrichtung Bauingenieurwesen (m/w)
- Fachrichtung Projektmanagement (m/w)
- Fachrichtung Maschinenbau (m/w)
- Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen (m/w)
- Fachrichtung Betriebswirtschaft (m/w)

Neben einer qualifizierten Ausbildung bieten wir die einem modernen Industrieunternehmen angemessenen Sozialleistungen, Lehrfahrten, praxisorientierten Unterricht, intensive externe und interne Prüfungsvorbereitung, Auslandsaufenthalte, Einführungstage und vieles mehr.

Noch Fragen? Bitte sprechen Sie uns an oder reichen uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 31. Oktober 2017 ein.

PFEIFER SEIL- UND HEBE- UND BAUTECHNIK GMBH

Personalreferentin Anette Gollai · Telefon 08331-937-0
Dr.-Karl-Lenz-Straße 66 · 87700 Memmingen

E-Mail ausbildung@pfeifer.de · Internet www.pfeifer.info

Ein friedvolles neues Jahr

wünscht Ihnen die
ÖDP-Stadtratsfraktion

Besuchen Sie unsere traditionelle

„3-König-Veranstaltung“ am

6. Januar 2018, um 19 Uhr

(Kattunfabrik, Zwinggasse 3
Memmingen)

„Stadtrat – eine neue Ära?“

Auch 2018 jederzeit für Sie da.
www.oedp-memmingen.de

ödp

FBG



Forstbetriebsgemeinschaft
MEMMINGEN e.V.

FBGMEMMINGEN.DE

Ihr Dienstleister für Ihren Wald

- ✓ Holzernte
- ✓ Beratung
- ✓ Pflanzeneinkauf
- ✓ Holzverkauf
- ✓ Waldpflegeverträge u.v.m.

Augsburger Str. 17,
87700 Memmingen
Tel. 08331 991 98-0

vom Waldbesitzer
für Waldbesitzer!

Was ändert sich 2018?

Das neue Jahr hat zahlreiche Neuerungen im Gepäck



Foto: Petra Bork/pixelio.de

BRAUTMODE

FÜR IHREN SCHÖNSTEN TAG!

Creativ Schmiede

GROSSE AUSWAHL AN NEUEN UND GEBRAUCHTEN KLEIDERN!

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Creativ Schmiede
Oberrother Str. 12
89296 Osterberg
Tel. 0160 / 90 66 06 60
info@creativ-schmiede.com

www.creativ-schmiede.com

Weniger Müllgebühren seit 1. Januar

Stadtrat beschließt Änderung der Gebührensatzung



Die Müllgebühren werden zum 1. Januar 2018 in Memmingen um durchschnittlich zehn Prozent gesenkt. Archivfoto: Birk/Pressestelle Stadt Memmingen

Memmingen (dl). Die Müllgebühren werden zum 1. Januar 2018 in Memmingen um durchschnittlich zehn Prozent gesenkt. Der Stadtrat hat die Änderung der Gebührensatzung einstimmig beschlossen.

„Das sind gute Nachrichten in Zeiten allgemein steigender Lebenshaltungskosten“, stellt Oberbürgermeister Manfred Schilder fest. Über die Senkung der Müllgebühren freut sich auch Diet-

mar Hörberg, Leiter des Amtes für Technischen Umweltschutz. „Die Gebührensenkung wurde möglich, weil sich die Kosten für das Müllheizkraftwerk in Ulm, in dem der Memminger Abfall verbrannt wird, reduziert haben“, erklärt er.

Auch die Abfalltrennung trage deutlich zu Kosteneinsparungen bei, da durch den Verkauf von Wertstoffen wie zum Beispiel Elektroaltgeräten Erlöse erzielt würden.

(as). Ob für Riester-Sparer, Hartz IV-Bezieher, Familien oder Rentner: Unterm Strich bekommen im neuen Jahr fast alle ein bisschen mehr Geld. Zudem werden Grundfreibetrag und Kinderfreibeträge erhöht. Hier einige der neuen Gesetze und Regelungen:

Rund um die Steuer

Ab dem Steuerjahr 2018 muss die Steuererklärung erst bis

für das vierte und jedes weitere Kind 225 Euro.

Investmentfonds werden ab Januar 2018 direkt mit 15 Prozent Körperschaftssteuer belegt, um Inhaber von in- und ausländischen Fonds steuerlich gleichzustellen.

Künftig 800 statt bisher 410 Euro kann als „geringwertige Güter“ steuerlich geltend machen, wer Blaumann oder PC als **Arbeitsmittel** kauft.

Wer ein **neues Auto** kaufen will,

Genehmigungsverfahren eingeführt.

Das Gesetz für mehr Lohngerechtigkeit oder **Entgelttransparenzgesetz** trat im Juli 2017 in Kraft. Ab dem 6. Januar 2018 gilt der Auskunftsanspruch in Betrieben und Dienststellen mit mehr als 200 Beschäftigten. Diese haben dann das Recht zu erfahren, nach welchen Kriterien und Verfahren ihr Lohn festgelegt wurde.

Renten und Sozialversicherung

Die **Riester-Grundzulage** wird erhöht: Förderberechtigte können ab dem 1. Januar 2018 maximal 175 Euro als Grundzulage vom Staat erhalten. Das entspricht einer prozentualen Steigerung von 13,6 Prozent. Die Politik will damit die private Altersvorsorge stärken.

In der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung steigt die **Beitragsbemessungsgrenze**: In der Kranken- und Pflegeversicherung beträgt sie ab dem 1. Januar 53.100 Euro (früher 52.200 Euro) pro Jahr. In der Rentenversicherung liegt die Grenze im Westen bei 78.000 Euro Jahreseinkommen.

Neu am Arbeitsplatz

Das **Mutterschutzgesetz** gilt künftig auch für Schülerinnen und Studentinnen, die ein Pflichtpraktikum absolvieren. Die Regelungen zum **Verbot zur Nacht- und Sonntagsarbeit** gelten künftig branchenunabhängig. Für die Arbeit nach 20 Uhr bis 22 Uhr wird ein behördliches



Thorben Wengert/pixelio.de

31. Juli des Folgejahres (31. Juli 2019) beim Finanzamt abgegeben werden. Wird ein Steuerberater beauftragt, hat dieser künftig bis zum letzten Tag im Februar des übernächsten Jahres Zeit, für die Steuererklärung 2018 also bis 29. Februar 2020.

Der steuerliche **Kinderfreibetrag** für gemeinsam veranlagte Ehegatten wird 2018 um 72 Euro auf dann 4.788 Euro erhöht, der Grundfreibetrag um 180 Euro auf 9.000 Euro. Auch das **Kindergeld** steigt pro Kind und Monat um zwei Euro auf 194 Euro. Für das dritte Kind gibt es 200,

Neurochirurgie am Klinikum

OB gibt Neuerung bei Jahresabschlussfeier des Stadtrates bekannt

Memmingen (as). Den Abschluss des Jahres beging der Memminger Stadtrat traditionsgemäß mit einem festlichen Konzert im Kreuzherrnsaal. In seiner Festrede blickte Oberbürgermeister Manfred Schilder auf das Jahr 2017 zurück – und erwähnte dabei auch eine wichtige Neuerung: Das Memminger Klinikum bekommt eine neurochirurgische Abteilung.



Das Klinikum Memmingen bekommt eine neurochirurgische Abteilung. Foto: Klinikum MM

Demnach ist der gemeinsame Antrag der Stadt Memmingen und des Landkreises Unterallgäu vom Bayerischen Gesundheitsministerium bewilligt worden. Klinikums-Verwaltungsleiter



Oberbürgermeister Dr. Manfred Schilder bei seinem Jahresrückblick. Foto: Sonnleitner

Wolfram Firnhaber bestätigte die Nachricht, nähere Informationen dazu lägen aber noch nicht vor. Das Klinikum Memmingen verfügt seit 2011 über eine eigenständige Klinik für Neurologie mit integrierter „Stroke Unit“ (Schlaganfallstation). Patienten,

die nach neurologischer Diagnosestellung neurochirurgischer Behandlung bedürfen, wurden bislang in die Neurochirurgische Universitätsklinik Ulm (Standort Günzburg) überwiesen.

In diesem Zusammenhang hob Schilder in seinem Jahresrückblick die gute Zusammenarbeit mit Landrat und Landkreis hervor: Auch die Gespräche um eine engere Zusammenarbeit im Bereich der Krankenhäuser seien wieder aufgenommen worden. „Schulter an Schulter“ setze man sich außerdem für die Einführung der Regio-S-Bahn ein.

„Oftmals ein großes Ärgernis“

Schilder ging unter anderem auf verschiedene städtische Projekte und Themen ein wie den aktuellen Grundsatzbeschluss zur Ikea-Ansiedlung (wir berichteten).

Er referierte die zahlreichen städtischen Verkehrsprojekte von Schrankenplatz und Weinmarkt bis zum Lärmschutz A 96. In diesem Kontext erwähnte das Stadtoberhaupt auch die politische Diskussion um die Anliegerbeteiligung an den Kosten des Straßenbaus – „für die Bürger/innen oftmals ein großes Ärgernis“. Hier sei der Gesetzgeber in der Verantwortung.

„Aus tiefstem Herzen“ dankte er dem Stadtrat für den „stets konstruktiven und fairen Umgang“ sowie den Mitarbeiter/innen der Verwaltung für ihre „hervorragende Unterstützung“. „Gerade in Zeiten der Unsicherheit wissen wir das zuverlässige Wirken so vieler Menschen zu schätzen“, lobte Schilder.

Den vollständigen Bericht finden Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Klinikum“.

Wir suchen Sie.

Interessante Perspektiven, neue Möglichkeiten: für Sie im Hotel Allgäu Resort in Bad Grönenbach, ab sofort, als

Reinigungskräfte (m/w)

Wir leben 360 Grad Gesundheit.

Helios ist ein starkes Gesundheitsnetzwerk mit 111 Klinikstandorten in Deutschland, bei dem der intensive fachübergreifende Wissensaustausch und die schnelle Umsetzung von Innovationen unseren Patienten eine bestmögliche Versorgung garantiert.

Die **Helios Reinigung Reha Süd West GmbH** ist Anbieter von nichtmedizinischen Dienstleistungen für die Helios Kliniken. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bedienen dabei ein Leistungsspektrum von der Büroreinigung bis hin zur Stations- und Patientenzimmerreinigung.

Ihre Aufgabe besteht in der Unterhaltsreinigung von

- Hotelzimmern
- Funktionsräumen
- Büroräumen

Ihr Profil

- Erfahrung in der Unterhaltsreinigung
- hohes Maß an Motivation
- sehr zuverlässig
- freundlich, patienten- und dienstleistungsorientiert

Unser Angebot

- einen interessanten und verantwortungsvollen Aufgabenbereich
- Eingruppierung gemäß den tariflichen Bestimmungen des Gebäudereinigerhandwerks
- der Einsatz kann absprachegemäß in unterschiedlichen Arbeitszeitmodellen erfolgen:
 - geringfügige Beschäftigung
 - Teilzeit
 - Vollzeit
- Mitarbeit in einem engagierten Team eines am Markt etablierten Unternehmens
- durch unsere „HELIOSplus Card“ erhalten Sie eine interne Zusatzversicherung, die Ihnen bei stationärem Aufenthalt in allen Helios Kliniken die Vorzüge der privaten Zusatzversicherung, z. B. ein Zwei-Bettzimmer sowie eine Chefarztbehandlung bietet

Vorabinformationen erhalten Sie unter der Rufnummer 0152-54693836 (Frau Britta Krause, Regionalleiterin Reinigung Reha Süd West).

Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung an die

Helios Reinigung Reha Reinigung Süd West GmbH
Personalabteilung
Seute-Deern-Ring 20, 24351 Damp
oder britta.krause@helios-gesundheit.de



www.helios-gesundheit.de

Allianz AGCA

Inh. Mikail Agca

Wir wünschen alles Gute für das neue Jahr!

Allianz Vertretung
Ulmer Straße 30
87700 Memmingen

Telefon 0 83 31.9 61 13 68
m.agca@allianz.de
www.agca-allianz.de

Brügelmeir

Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

Stadtmuseum Memmingen 

**Die Kufen
brodeln,
wir rodeln!**

**26.11. 2017
— 28.01.2018**

STADTMUSEUM
MEMMINGEN



**Sirch, Holzdesign
aus dem Allgäu**

BEGLEITPROGRAMM

Sonntag, 3.12. um 14 Uhr

Die Wichtelinnin alias Clownfrau Luise kommt ins Stadtmuseum mit Spielen und Überraschungen

Samstag, 13.01.2018 um 14 Uhr

„Ich bau mir ein Haus“ Puppenhausworkshop

Donnerstag, 18.01.2018 um 19 Uhr

Vortrag mit Christoph Bitzer
„Begrenzte Schönheit – Vom Glück und Unglück beschränkter Möglichkeiten im Produktdesign“

Stadtmuseum Memmingen
Zangmeisterstraße 8
(Eingang Hermansgasse)
87700 Memmingen


Telefon + Telefax (0 83 31) 850 – 134
stadtmuseum@memmingen.de

Di – So/Feiertage: 10 – 13 & 14 – 17 Uhr · Schließtage 24./25./26. & 31.12.2017 & 01.01.2018

Schorsch, Charly und der König von Schu

Stadtmuseum zeigt Holzdesign der Allgäuer Firma Sirch

Memmingen (as). Noch bis 28. Januar ist die Ausstellung „Die Kufen brodeln, wir rodeln!“ im Stadtmuseum Memmingen zu sehen. Die Ausstellungsstücke wurden größtenteils in der alten Wagnerei hinter den Böhener Hügeln produziert. Dort in der Waldmühle entwickelte sich in den letzten 30 Jahren ein innovatives Unternehmen, das sowohl den traditionellen Schlittenbau pflegt als auch Möbel, Puppenhäuser und Rutschfahrzeuge in modernem Holzdesign anfertigt.



Die Ausstellung zeigt Schlittentypen aus verschiedenen Epochen. Auf dem Bild sind außerdem die Lernlaufhilfe „Schorsch“ und das Laufrad „Charly“ aus der Produktlinie Sibis der Firma Sirch zu sehen. Fotos: Sonnleitner

„Bitte anfassen!“ – Diese Aufforderung sieht man gewöhnlich nicht in einem Museum. Doch viele der Holzspielzeuge, Schlitten und Kindermöbel in der Familienausstellung des Stadtmuseums sind nicht nur zum Anschauen gedacht, sondern auch zum Berühren und Ausprobieren.

Spielzeugdesign

Spielzeuge wie die Lernlaufhilfe „Schorsch“ und das Laufrad

„Charly“ entstammen der Produktlinie Sibis, dem gemeinsamen Label von Innenarchitekt Wolfgang Sirch und Bildhauer Christoph Bitzer. Seit der Jahrtausendwende entwickelt Sibis moderne Designs für Spielzeuge und (Kinder-)möbel. Die vielfach preisgekrönten unkonventionellen und nachhaltigen Holzmodelle der beiden gebürtigen Memminger findet man in internationalen Museen.

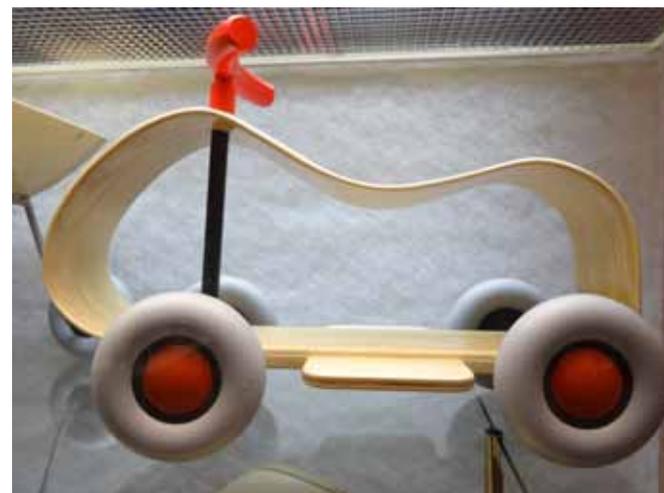
Schlittentypen

Nach wie vor ist der Schlittenbau ein Schwerpunkt der Firma Sirch sowie auch der Ausstellung. Zu sehen sind diverse Schlittentypen wie Stuhl-, Zieh- und Lenkschlitten aus verschiedenen Epochen. Anhand eines Videos wird die Fertigung eines Hörnerrodels gezeigt. Texttafeln erläutern das Schlittenfahren als kulturgeschichtliches Phänomen, das im Allgäu sowohl sporttechnisch als auch im sportlichen Bereich auf eine lange Tradition zurückblickt.

Öffnungszeiten des Stadtmuseums: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Den ausführlichen Bericht finden Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Schorsch“.

Unsere Lokale
Anzeigentelefone
0 83 31 / 9 25 84 24
oder 9 27 50 89



Das Rutschfahrzeug „Max“ aus elegant geschwungenem Eschenholz.

COPY-ART

Jetzt, im 30. Jahr seit Gründung des Kopiergeschäftes in der Kempter Straße 4 in Memmingen finden innovative Veränderungen statt.

Herr Herbert Stülmeyer brachte sich viele Jahre bei unserem Vorgänger ein und führte 5 Jahre lang, zusammen mit Frau Martina Sporer, den Copy-ART. „Nun ist es an der Zeit mich meinen prämierten Wohnideen zu widmen“, sagt Herr Stülmeyer. Danke für all die Jahre, Herbert.



Unsere Dienstleistungen werden erweitert auf Paketshop dpd, Internet-Nutzung und Station für alternative und originale Tinten-Patronen und Toner-Kartuschen, auch Befüllungen.

Wir freuen uns auf anspruchsvolle Kunden, individuelle Herausforderungen im Kopier- und Druckbereich und weitere Dienstleistungen rund ums Papier. Sprechen Sie uns an!

Allen unseren Kunden gesegnete Weihnachten und ein zufriedenes 2018!

©Lokale-MM

Kempter Straße 4 · 87700 Memmingen · Tel. 08331-9286767 · Fax 08331-9286768

„Greatest Showman“

FrauenFilmFrühstück am 11. Januar

Memmingen (dl). In seiner Reihe „FrauenFilmFrühstück“ zeigt das Cineplex Memmingen am Dienstag, 11. Januar, die Film-Biographie „Greatest Showman“ (USA 2016) mit Hugh Jackman in der Hauptrolle. Das Frühstück beginnt ab 9 Uhr, Filmstart ist um 10 Uhr.

Mit seiner atemberaubenden Idee vom ganz großen Entertainment eroberte der US-amerikanische Zirkuspionier und Politiker P. T. Barnum einst die ganze Welt.

Sein Erfolg lag nicht nur in den sensationellen Darbietungen, den spektakulären, noch nie in

dieser Form gezeigten Shows, vielmehr war es auch seine Persönlichkeit und die Kraft, mit der er selbst an das glaubte, was er tat: Er teilte seine Vision mit dem Publikum und gründete ein weltberühmtes Unterhaltungsimperium, das Generationen von Zuschauern begeisterte.



nur
10€ p.P.
Loge +100€

**FRAUEN
FILM
FRÜHSTÜCK**

am 11.01.2018 ab 09:00 Uhr
Filmstart um 10:00 Uhr

Film: „GREATEST SHOWMAN“

TICKETS AN DER KINDESSASSE UND UNTER
WWW.CINEPLEX.DE/MEMMINGEN

„Es wird nie langweilig!“

Zehn Jahre Cineplex Memmingen – was war und wie geht's weiter?

Memmingen (as). Knapp 3,5 Millionen Besucher in rund 150.000 Vorstellungen – das sind die stolzen Zahlen, die das Cineplex Kino in Memmingen seit seiner Eröffnung im Dezember 2007 vorweisen kann.

Zehn Jahre, in denen etwa eine Million Popcorn-Tüten gefüllt, 1,3 Millionen Liter Softdrinks ausgeschenkt und 240.000 Meter Eintrittskarten gedruckt wurden.

Im Gespräch mit Cineplex Bezirks- und Vertriebsleiter Oliver Kühne wollte Lokale-Redakteurin Antje Sonnleitner wissen, ob ein derartiger Erfolg zu erwarten war. „Prinzipiell auf jeden Fall, doch im ersten halben Jahr lief der Zuspruch erst mal an. Und das Cineplex ist ja anfangs durchaus auf Widerstand gestoßen“, blickt Kühne zurück. „Letztendlich war wohl klar, dass die Stadt nur gewinnen kann. Ein so bedeutendes Oberzentrum wie Memmingen braucht ein großes Kino“, findet der Bezirksleiter, der den Standort mit seinen 350 Parkplätzen als optimal bezeichnet.

Ein Mann der ersten Stunde

Der gelernte Hotelkaufmann Oliver Kühne bewegt sich seit 1992 im Kinogeschäft. Begonnen hat seine Laufbahn im Kölner Cinedom, damals das dritte Multiplexkino auf dem europäischen Festland. „Das hat Bernd Eichinger schon 1991 eröffnet, um gegen die engen Hutschachtelkinos anzutreten“, erklärt Kühne. Seit 2007 ist Oliver Kühne in Memmingen, ein Mann der ersten Stunde also. Nicht nur er hat sich schicksalhaft mit dem Kinovirus infiziert: Theaterleiter Andreas Spitzhüttl fing dereinst als Minijobber im Cineplex an.



Das Memminger Cineplex feiert 10-jähriges Jubiläum. Pressefoto: Cineplex MM

„Hier wird es nie langweilig“, begeistert sich Kühne, der sich selten einen Film entgehen lässt. Doch es gibt auch außerhalb des Films sehr viel zu erleben. „Auf dem Weg zur Kasse oder in den Kinosaal erlebt man Pärchenstreitigkeiten, Versöhnungen, Kinder, die für ihre Eltern das Programm entscheiden und verliebte Männer, die ihrer Liebsten einen Heiratsantrag auf der Leinwand machen – im Vorprogramm zwischen Werbung und Hauptfilm“, schmunzelt er.

„Jahreskarte fürs Cineplex zu gewinnen!“

100 Mitarbeiter in Memmingen

Fast 100 Mitarbeiter hat das Cineplex in Memmingen und über die Jahre hat das Haus ein Dutzend Azubis ausgebildet. Viele der Mitarbeiter sind Minijobber, die überwiegend im Service arbeiten, meistens Schüler. „Auf Studenten müssen wir in Memmingen ja leider verzichten“, bedauert Kühne.

Junge Leute zwischen 15 und 26 sind auch in den Kinossesseln am stärksten vertreten. „Aber auch Ältere fühlen sich durchaus angesprochen. Live-Übertragungen

von Altkonzerten oder aus Opernhäusern wie der New Yorker Met ziehen auch Semester an, die schon lange nicht mehr im Kino waren und dann feststellen: Die Zeit von knarrenden Klappsesseln und angestoßenen Knien ist schon lange vorbei“, lacht Kühne, „und die kommen dann gerne wieder!“.

„Schulen sind für uns sehr wichtig“

„Schulen sind für uns sehr wichtig“, erklärt Kühne eines der nächsten Cineplex Projekte. Für 2018 steht ein Kurzfilmfestival auf dem Programm, bei dem die Schüler selber produzieren und Regie führen sollen. Der Gewinner-Film läuft einen Monat lang vor dem Hauptfilm – ganz prominent vor Publikum! Bereits angestoßen ist das Projekt „Film-lehrer“, eine Zusatzausbildung für Lehrer, die das Medium Film in den Unterricht integrieren wollen. „So kann man in kurzer Zeit viel Emotion und Information vermitteln“, führt der Kinochef fort.

Blick in die Zukunft

Erfolgreiche Filmreihen wie das „FrauenFilmFrühstück“, „Echte Kerle“ oder das „MehrGenerationen-Kino“ werden ständig ausgebaut. „Der Burner ist aller-

CINEPLEX
MEMMINGEN

HIGHLIGHTS IM JANUAR



Frauen-Film-Frühstück
Greatest Showman
Genieße das Filmhighlight mit Hugh Jackman und Rebecca Ferguson zusammen mit einem kleinen, süßen Frühstück und einem Gläschen Prosecco vor Filmbeginn.
Frühstück ab 09:00 Uhr.

Do., 11. Januar, 10 Uhr



Reisefilm
Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt
50.000 Kilometer per Anhalter, über die Ozeane mit dem Schiff und Nachwuchs in Mexiko. „WEIT.“ ist ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares ...

So., 14. Januar, 13 Uhr



Preview
Hot Dog

Die Preview zur Komödie mit den deutschen Superstars Til Schweiger und Matthias Schweighöfer

Mi., 17. Januar, 20 Uhr

TICKETS - INFOS - PROGRAMM
WWW.CINEPLEX.DE/MEMMINGEN

dings das ‚KleinKinderKino‘ (3K) mit Glücksrad und viel Action auf unserem Spielplatz“, erzählt der Kinomann lächelnd. „Hier ist der Andrang inzwischen so groß, dass wir zwei Vorstellungen hintereinander laufen lassen müssen.“ Die nächsten Jahre werden außerdem reich an technischen Herausforderungen sein, ist Kühne

überzeugt. „Die Laserdiode wird die digitale Projektionstechnik mit besseren Farben und höheren Kontrasten ablösen.“ Die nächste Evolutionsstufe sei dann die LED Technik: „Dann werden die Filme auf riesigen, leicht gebogenen Flatscreens laufen.“ Was derzeit noch unbezahlbar ist.

Sie möchten für ein Jahr umsonst ins Kino?

Wir verlosen eine Jahreskarte für das Cineplex in Memmingen – verraten Sie uns doch einfach, wieviele Tüten Popcorn in den bisherigen zehn Jahren am Cineplex gefüllt wurden. Waren es

a) etwa 585.000 oder b) etwa 1 Million oder c) 10 Millionen?

Die Lösung schicken Sie bitte unter dem Stichwort „10 Jahre Cineplex“ an: Die Lokale, In der Neuen Welt 10, 87700 Memmingen. Oder Sie schicken uns bis zum eine E-Mail an info@lokale-mm.de. **Einsendeschluss ist Freitag, 19. Januar 2018.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir behalten uns vor, die oder den Gewinner namentlich und mit Foto in der nächsten Ausgabe zu veröffentlichen.



„Neue Horizonte eröffnen“

Das neue vhs-Programm ist bunt und perspektivenreich

Memmingen (dl). Nicht nur die Gesundheitsangebote mit Wellness, Entspannung und Prävention können sich sehen lassen. Auch das Fremdsprachenlernen ist mit Kursen für Schnelllerner, Wochen- bzw. Wochenendseminaren noch differenzierter aufgestellt und wurde um Hocharabisch erweitert.



stelle der vhs Memmingen, Ulmer Str. 19, bei der Stadtinfo und anderen öffentlichen Gebäuden, Banken und Geschäften. Angebote unter www.vhs-memmingen.de.

Beratung und Anmeldung ab 8. Januar telefonisch unter 08331/ 850-187, per E-Mail unter vhs@memmingen.de, online oder persönlich in der Ulmer Str. 19.

Im neuen Programm ist auch viel Platz für Kreativität. Tanz, Literatur und philosophische Themen gehören ebenso zum vhs-Programm wie Multi-Media-Vorträge fernab vom Mainstream und verbraucherbildende Seminare. Die vhs-Mitarbeiter beraten auch, wenn es um berufliche Fortbildungen, z. B. im kaufmännischen

oder im EDV-Bereich, geht. Weitere Angebote sind Telefontraining, Rhetorik, Ordnung am Arbeitsplatz, überzeugendes Auftreten und vieles mehr. Den neuen vhs-Katalog gibt es ab 12. Januar in der Geschäfts-

Klaus Flechsig

- Schadengutachten
- Kfz-Bewertungen
- Beweissicherung

87700 Memmingen - Weberstr. 28
Tel. 08331-88583 · klaus-flechsig.de

vhs Volkshochschule Memmingen
Tel.: 08331 850-187
Ulmer Str. 19
87700 Memmingen

Ab 1. Januar sind die neuen Kurse online:
www.vhs-memmingen.de

Das neue Programm liegt ab 12. Januar in öffentlichen Gebäuden, Banken und vielen Geschäften aus.

Preiswerte Reparaturen aller Art – der Ranz der kanns!

Freundlich, fachgerecht, kompetent!

Ranz Kfz-Reparaturen GmbH & Co. KG

seit 28 Jahren

Zieglerberg 24 · Memmingen-Steinheim · 08331.87464 · ernst.ranz@t-online.de

„Planet Wüste“

Multivision mit Michael Martin in der bigBOX Allgäu

Kempten (dl). Der Fotograf und Autor Michael Martin geht mit seiner Multivision „Planet Wüste“ wieder auf Tournee. Nach dem großem Erfolg im letzten Winter wird Michael Martin am Sonntag, 21. Januar, nochmals in der bigBOX Allgäu in Kempten auftreten. Die Show beginnt um 17 Uhr, der Einlass ab 16 Uhr.



Dieses Bild zeigt Frauen des Dorfes Khuba Ram in der indischen Wüste.

Foto: Michael Martin

Die Erde ist ein Wüstenplanet. Nahezu die Hälfte der Landoberfläche wird von heißen und kalten Wüsten eingenommen. Grandiose Landschaften und verblüffende Anpassungsleistungen von Pflanzen, Tieren und Menschen machen die große Faszination dieser Extremzonen aus. Fünf Jahre war der bekannte Fotograf und Autor Michael Martin weltweit unterwegs, um die Landschaften und Lebensräume

der Wüsten und Polarregionen unserer Erde zu erkunden. Auf vierzig für dieses Projekt durchgeführten Reisen und Expeditionen durchquerte er die Weiten des Eises und der Wüsten – mit dem Motorrad, mit Hundeschlitten, auf Kamelen, mit dem Helikopter oder auf Skiern. In „Planet Wüste“ zeigt Michael Martin das Phänomen Wüste in

einzigartigen, noch nie gezeigten Fotografien.

Karten sind ab sofort auf bigbox.allgaeu.de oder in der ticketBOX telefonisch unter 0831/ 57055-33 erhältlich. Auch der ticketDIRECT Service der bigBOX Allgäu ist möglich (Tickets selbst ausdrucken oder auf dem Smartphone sichern).

KAMINWERK.DE memmingen

Die **Alm rockt!**

BENEFIZFASCHING FÜR KADIATOU

MUSIK: MIXTAPE

VERKLEIDUNG ERWÜNSCHT

Faschingssamstag, 10. Februar 2018

www.almrockt.de

Der Post-Produkt Experte!

Profitieren Sie auch im Jahr 2018 von unserem Fachwissen als Mailing-Spezialist!

Deutsche Post Performance-Partner

Geiselmann Die Agentur
Geiselmann Die Drucker
Geiselmann Der Mailingspezialist
Geiselmann Die Logistik-Experten

Geiselmann GmbH
PrintKommunikation

info@geiselmann-printkommunikation.de | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0 | www.geiselmann-printkommunikation.de

Der Lokale Gabentisch 2018

Das Januar-Gewinnspiel

Weihnachtsfeier In der Neuen Welt



Bescherung am Gabentisch: Lokale-Herausgeber Wolfgang Radeck und seine Frau Margit verteilen Weihnachtsgeschenke an die Gewinner des Dezember-Preisrätsels. Fotos: Sonnleitner



Der kleine Lukas Mayer gewann das begehrte Bobby Car von Skoda Seitz. Gerlinde Arnold freut sich über ihr neues FCM-Trikot.



nachtsbärchen freuen – dafür an dieser Stelle: herzlichen Dank!

In gemütlicher Runde bei Kaffee, Kuchen und reichlich Weihnachtsgebäck durften wir dann am 15. Dezember ein wenig „Christkind“ spielen und im Rahmen unserer bereits traditionellen Weihnachtsfeier in der Neuen Welt 10 (dort ist „Die Lokale“ beheimatet) unsere Gewinner beschenken. Unsere Lektorin Luise Hipp, sonst für unsere Fehler zuständig, las eine heitere Weihnachtsgeschichte vor.

Neben den Sachpreisen galt es, über 60 Gutscheine im Gesamtwert von über 2.000 Euro an den Mann, die Frau oder das Kind zu bringen. Ob Massage, Kosmetikpaket, GEFRO-Überraschungen, Kinokarten oder Friseurbesuch – für jeden war auch heuer wieder etwas Passendes dabei. Und wie das so ist mit der Freude, die man anderen beschert: Sie kehrt auch ins eigene Herz zurück.

In diesem Sinne danken wir allen Mitspielern, bleiben sie dabei!

Lokale-Korrekturleserin Luise Hipp unterhielt die Gäste mit einer heiteren Weihnachtsgeschichte.

(as). Neun Tage vor Heiligabend hat es für die Gewinner des Lokale-Weihnachtsgewinnspiels eine vorzeitige Bescherung gegeben. In der Dezember-Ausgabe hatten wir wieder unseren beliebten großen „Gabentisch“ für unsere Leser und Preisrätsellöser aufgestellt. Etwa 60 Preise haben wir insgesamt verlost.

Zu gewinnen gab es einen Reisegutschein für eine Busreise mit AMOS, Trikots vom EDC Memmingen und vom FCM, ein Bobby-Car von Skoda Seitz – um nur einige der attraktiven Preise zu nennen. Zumeist gab's sogar den Wunschgewinn.

Auch in diesem Jahr konnten wir uns über rege Beteiligung bei der Suche nach den im Dezember-Heft versteckten Weih-



Das Januar-Gewinnspiel

Gewinnen Sie diesmal Gutscheine vom Friseur haarkultur, vom weinku(h)lt und Kinogutscheine fürs Cineplex.

Liebe Leser,

Im letzten Monat hatten wir unseren Gabentisch reichlich gedeckt, diesmal dürfen Sie wieder beim beliebten Bildersuchspielen miträtseln. Vergleichen Sie beide Bilder und finden Sie die Anzahl der Veränderungen. Wie viele Fehler bzw. Änderungen hat unsere Zeichnerin diesmal eingebaut?

a) 3 b) 4 c) 5



Salon HAARKULTUR



Die Lösung mit Ihrem Wunschgewinn (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail an:
info@lokale-mm.de

Und ganz wichtig: **Absender**

und die Telefonnummer bitte mit angeben.

Einsendeschluss ist:
Freitag, der 19. Januar 2018.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und namentlich sowie mit Foto in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.



KAMINWERK.DE
memmingen

01-18
JANUAR

SA 06.01. VÖLKERBALL

DO 11.01. KINO: WILLKOMMEN IM HOTEL MAMA

SA 13.01. 80ER-90ER PARTY

DO 18.01. DR. MARK BENECKE – SERIENMORD

SA 20.01. ICED EARTH + FREEDOM CALL + METALPRISM

SO 21.01. RAUHNACHT – STEFAN LEONHARDSBERGER & MARTIN SCHMID

DO 25.01. KINO: DER EFFEKT DES WASSERS

SA 27.01. NOCHE LATINA

SA 27.01. ZWEIFELLOS & FRIENDS IMPROVISATIONSTHEATER (STANDBY-RAUM)

GESTALTUNG: CHRISTIANSCHELER.DE

„Rauhnacht“ im Kaminwerk

Alpenwestern mit Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid

Memmingen (dl). Am Sonntag, 21. Januar, bietet das Kaminwerk wieder einen Abend mit Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid. Nach dem umjubelten Programm „Da Billi Jean is ned mei Bua“ zeigen die beiden ab 19 Uhr ihr neues Programm „Rauhnacht“.



Bester österreichischer Schmäh: Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid zeigen ihren Alpenwestern „Rauhnacht“ im Kaminwerk. Pressefoto: Kaminwerk

Eigentlich hat der Höllerbauer Erich mit diversen Tierseuchen und einer irren Großmutter bereits alle Hände voll zu tun. Als seine Tochter Nora in der Silvesternacht verschwindet, steht für ihn fest: im neuen Jahr muss sich einiges ändern. Doch er ist nicht der einzige, der sich viel vorgenommen hat. Auch in der angesehenen Schottergrubendynastie Röbelreiter liegen zwischen Raclette, Sekt und Neujahrskonzert die Nerven blank. Sturm tief Vladimir bringt sibirische Schneemassen, religiöse Fanatiker bereiten sich auf das Ende der Welt vor und langsam fragen sich alle: Wo zur Hölle ist eigentlich Nora?

Wie in seinem Debut „Da Billi Jean is ned mei Bua“ wirbelt Stefan Leonhardsberger auch in seinem neuen Programm die etablierten Kategorien der Unterhaltung durcheinander. Der österreichische Schauspieler und Sänger schlüpft für diese Mischung aus Kabarett und Alpenwestern in eine Vielzahl von Rollen und führt uns dabei drastisch vor Augen, warum man an Silvester

besser zu Hause bleiben sollte. Martin Schmid sorgt als akustischer Bühnenbildner an der Gitarre für den Live-Soundtrack und auch Billie-Jean-Co-Autor Paul Klambauer ist in der Rauhnacht wieder mit von der Partie.

Karten gibt es im Vorverkauf bei www.eventim.de, bei MZ, Kurier und bei der Stadtinfo. Mehr Infos unter kaminwerk.de.

„Achtung Lesensgefahr“

Volker Klüpfel & Michael Kobr lesen im Stadttheater



Nehmen sich gerne selbst auf die Schippe: die Allgäuer Krimiautoren Volker Klüpfel und Michael Kobr. Pressefoto: Landestheater Schwaben

Memmingen (dl). Am Samstag, 13. Januar, um 20 Uhr steht im Großen Haus des Stadttheaters eine besondere Lesung bevor. Unter dem Titel „Achtung Lesensgefahr“ lesen die bekannten Allgäuer Krimi-Autoren Volker Klüpfel & Michael Kobr.

Dabei geht es natürlich um die Hauptfigur ihrer Krimireihe, Kommissar Kluftinger, der im neuen Buch neben einem verwickelten Kriminalfall auch privat wieder mit der Tücke des Objekts zu kämpfen hat. Intimfeind Doktor Langhammer ist ebenfalls wieder mit von der Partie, und in der Familie ist die Aufregung groß, seitdem sich Nachwuchs angekündigt hat.

Darüber hinaus wollen Klüpfel & Kobr diesmal auch ein bisschen 80er-Jahre-Urlaubsatmosphäre

verbreiten. Denn genau darum geht es in ihrem Buch „In der ersten Reihe sieht man Meer“, das im März erscheint. Dabei haben sie ihre eigenen Familienferien-an-der-Adria-Traumata humoristisch verarbeitet und lassen die Zeit wieder aufleben, als noch Salamibrot statt Saltimbocca angesagt war und der pikante Duft von Salzwasserkloake und Tiroler Nussöl über dem Teutonengrill lag. Wer die Lesungen der beiden kennt, weiß, dass es auch dann richtig was zu lachen gibt, wenn die Buchdeckel zugeklappt sind und sie sich selbst auf die Schippe nehmen.

Karten für 20 Euro sind erhältlich an der Theaterkasse, Tel. (0 83 31) 94 59 16, vorverkauf@landestheater-schwaben.de

„Die Verwandlung“ Theaterstück nach der Erzählung von Franz Kafka

Memmingen (dl). Franz Kafkas meisterhafte Novelle „Die Verwandlung“ zählt bis heute zu den bedeutendsten Klassikern der Moderne. Seine bestechend einfache, in trockenem Ton erzählte Geschichte beschreibt ein höchst bizarres Geschehen, das die Angst vor dem Fremden und das Gefühl der Ausgrenzung thematisiert. Am Samstag, 27. Januar, 20 Uhr, kommt die Novelle auf die Studio-Bühne.



Nach einer durchträumten, unruhigen Nacht findet sich der Handlungsreisende Gregor Samsa, Hauptverdiener in seiner Familie, in seinem Bett in ein Ungeziefer verwandelt wieder. Er versteht die Welt nicht mehr und die Welt versteht ihn nicht mehr.

Die spontane Metamorphose Gregors sorgt im kleinbürgerlichen Familienkosmos für Angst und Schrecken: Alle Eigenschaften, die ihn bisher auszeichneten, wie Anpassungsfähigkeit

und Arbeitseifer sind mit einem Mal verschwunden. Er selbst könnte damit leben und findet am nutzlosen Müßiggang sogar Gefallen, doch seine Familie empfindet Abscheu und Ekel. In ihrer Mitte scheint statt Sohn und Bruder ein schmarotzendes

Ungeziefer zu weilen. Immer mehr wenden sie sich von ihm ab. So fristet Gregor als nutzloses Insekt die Tage allein in seinem Zimmer, isoliert von der Welt. Doch für die Familie steht längst fest: Gregor muss weg! „Die Verwandlung“ lässt sich als Parabel auf die kapitalistische Arbeitswelt und ihre Ausbeutungsmechanismen lesen. Die berühmte Geschichte zeigt, wie der Aussteiger seine Umwelt in Unsicherheit und flirrende Unruhe stürzt. Es folgen Entfremdung und letztlich der Verstoß. Einzigartig dabei ist die von Kafka geschaffene Atmosphäre des Unheimlichen und Unfassbaren, des „Kafkaesken“.

Sackware jetzt online bestellen - direkt ab Werk inkl. Transport!

für EUR 279,27 deutschlandweit

Bewährte Top-Qualität: Premium Pellets besser als ENplus

DORR-BIOMASSEHOF 0831/540 273-0 · www.pellets-sackware-bestellen.de

Maier
Memmingen

mm TAXI GmbH

08331

44 44

Flughafentransfer

auch im Kleinbus bis 8 Personen

**Zu jeder Feier
mit Taxi Maier!**

45 45

Krankenfahrten (sitzend)

zur → **Dialysebehandlung**

→ **Strahlentherapie**

→ **Chemotherapie**

→ **stationäre Behandlung**

→ **ambulante Behandlung**

36 36

**Jetzt NEU: Transport
im Rollstuhlfahrzeug!**

Patienten mit Gehwagen oder Rollstühlen sind für uns kein Hindernis.

Abrechnung mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften möglich.

Die Nr. 1 in Memmingen, Stadt und Land, 24 Stunden, 365 Tage

Kohlschanzstraße 14 – Memmingen – www.taxi-memmingen.de

Der neue **Reisekatalog 2018** ist da! Hier eine Auswahl aus unserem Programm:

Rundreisen (teilweise Bus-Flug)
mit Informations-Nachmittagen

Südnorwegen 06.08. – 14.08.
Baltikum/St. Petersburg 20.08. – 01.09.
Samstag, 13.01.2018

Provence 14.04. – 20.04.
Kroatien-Montenegro 24.04. – 03.05.
Sonntag, 21.01.2018

Albanien-Rundreise 06.05. – 13.05.
Sizilien im Frühjahr 02.05. – 10.05.
Sizilien im Herbst 02.10. – 11.10.
Samstag, 27.01.2018

Nordkap & Lofoten 24.06. – 08.07.
Sonntag, 28.01.2018

Alle Veranstaltungen um 14.30 Uhr im
Nebenzimmer des Café Brommler
Memmingen, Buxacher Straße 16

Telefonische Anmeldung erbeten!

Bitte fordern Sie den Reisekatalog 2018 mit
vielen weiteren Reiseangeboten an!

AMOS

... einfach besser reisen

Flugreisen Insel Ischia

Flug ab Memmingen - Jeden Sonntag:
15.04. – 24.06. und 02.09. – 04.11.2018

21 Hotels im Amos-Katalog und viele weitere
Hotels auf Ischia auf Anfrage buchbar!

Ischia-Abende in Memmingen:

Fr. 19.01. und Sa. 20.01.2018
19.00 Uhr Pfarrsaal Maria Himmelfahrt

Reiseleiter Biagio und 4 Hoteldirektoren aus
Ischia präsentieren die Insel und ihre Hotels.
Danach ischitanischer Abend mit Essen, Wein
und Musik.

Unkostenbeitrag € 10,- Anmeldung erforderlich!

€ 30,-Frühbucherrabatt bei Buchung bis 31.01.!

Frühjahrs- & Osterreisen 2018:

Karneval Nizza / Zitronenfest Menton
4 Tage: 26.02. – 01.03.: € 375,-

Kunst & Kultur in Dresden
3 Tage: 02.03. – 04.03.: € 238,-

Prager Kulturkaleidoskop
4 Tage: 10.03. – 13.03.: € 639,-

Gardasee zum Sonderpreis
5 Tage: 24.03.–28.03. + 23.–27.04.
Mit 4 x HP, 3*-Hotel schon ab € 209,-

Zitrusfrüchte am Lago Maggiore
4 Tage: 25.03. – 28.03. € 399,-

Ostern in Portoroz - Slowenien
5 Tage: 29.03.– 02.04.: € 489,-

Ostern in den Marken - Pesaro
5 Tage: 29.03.– 02.04.: € 539,-

Amos Reisen, Inh. Klaus Degenhart e.K.
87700 Memmingen, Steinbogenstr. 13
Tel. (08331) 95 99 5 · www.amos-reisen.de



Die Familienmanufaktur

...natürlich gut seit 1924

Was macht uns so einzigartig?

- natürliche, hochwertige Rohstoffe
- alle Produkte sind vegetarisch
- ohne Farb- und Konservierungsstoffe
- ohne Gentechnik
- frei von gehärteten Fetten, fettarm
- top Qualität zu fairem Preis
- freundlicher Kundenservice

» Ohne...?
Geht gar nicht! «



GEFRO damals: Am 1. Februar 1924 starten die Gebrüder Frommlet mit der GEFRO Kolonialwaren-Handelsgesellschaft.



GEFRO Laden & Suppenteria

Mo. – Fr. 8.30 – 18.00, Sa. 8.30 – 14 Uhr
Rudolf-Diesel-Str. 21 | Memmingen

GRATIS-Bestelltelefon: 0 800 / 95 95 100
Online: www.gefro.de

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

